

AMTSBLATT

für den

LANDKREIS HILDESHEIM



2016

Herausgegeben in Hildesheim am 31. August 2016

Nr. 34

Inhalt	Seite
26.08.2016 - Allgemeinverfügung über die Änderung von Straßennamen im Gebiet der Gemeinde Almstedt zum 01.11.2016	604
29.08.2016 - Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kreisentwicklung, Bau und Umwelt, Landkreis Hildesheim	606
29.08.2016 - Bekanntmachung der geänderten Zusammensetzung des Kreiswahlausschusses für die Kreistagswahl und die Direktwahl des Landrates im Landkreis Hildesheim am 11. September 2016	607
30.08.2016 - Sitzung des Kreiswahlausschusses zur Entscheidung über die Zulassung der Wahlvorschläge für die Landratswahl im Landkreis Hildesheim am 11. September 2016	608
30.08.2016 - Sitzung des Kreiswahlausschusses zur Entscheidung über die Zulassung der Wahlvorschläge für die Kreistagswahl im Landkreis Hildesheim am 11. September 2016	609
30.08.2016 - Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Personal und Innere Dienste (A 1), Landkreis Hildesheim	610
30.08.2016 - Sitzung des Jugendhilfeausschusses, Landkreis Hildesheim	611

Impressum

Herausgeber:

Landkreis Hildesheim, Dezernat 1, Bischof-Janssen-Straße 31, 31132 Hildesheim

Druck:

Druckerei des Landkreises Hildesheim

Ansprechpartnerin:

Frau Käsler, Fachdienst 101, Tel. (0 51 21) 309 – 1471, E-Mail: Petra.Kaesler@landkreishildesheim.de

Frau Hoffmann, Fachdienst 101, Tel. (0 51 21) 309 – 1472, E-Mail: Petra.Hoffmann@landkreishildesheim.de

Allgemeinverfügung über die Änderung von Straßennamen im Gebiet der Gemeinde Almstedt zum 01.11.2016

Der Rat der Gemeinde Almstedt hat in seiner Sitzung am 25.08.2016 beschlossen, in den Ortsteilen Almstedt und Segeste die nachstehend aufgeführten Straßennamen umzubenennen:

Almstedt

bisher: Gartenstraße neu: Alte Gartenstraße

Segeste

bisher: Bahnhofstraße neu: Bahnhofsallee

Diese Allgemeinverfügung tritt zum 01.11.2016 in Kraft.

Die sofortige Vollziehung wird hiermit zum 01.11.2016 angeordnet.

Begründung

Durch die Bildung der Einheitsgemeinde und dem dann einheitlichen Gemeindennamen „Sibbesse“ sind einige Straßennamen, die im jetzigen Samtgemeindegebiet mehrfach vorhanden sind, umzubenennen. Die Umbenennung erfordert einen sachlichen Änderungsgrund, der durch die Bildung einer Einheitsgemeinde und der damit verbundenen Verwechslungsgefahr gleichnamiger Straßen gegeben ist.

Mit der vorliegenden Allgemeinverfügung wird die Umbenennung solcher Straßen im Interesse einer eindeutigen Bezeichnung sämtlicher Straßen zum Zwecke der eindeutigen postalischen Zuordnung sowie des verwechslungsfreien und schnellen Auffindens von Adressen herbeigeführt. Die Herbeiführung einer eindeutigen, unverwechselbaren Straßenbenennung liegt somit sowohl im öffentlichen als auch im Interesse der Eigentümer und Nutzer der anliegenden Grundstücke. Straßenbezeichnungen bewirken eine Ordnungs- und Erschließungsfunktion. Dies ist nur dann gewährleistet, wenn das Auffinden eines Grundstückes und/oder Gebäudes insbesondere durch die Post, die Polizei, die Feuerwehr, die Rettungsdienste und sonstige Behörden sowie Besucher schnell und problemlos erfolgen kann.

Zuständig für die Benennung von Straßen in der Gemeinde Almstedt ist der Rat (§ 58 Abs. 2 Nr. 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) vom 17.12.2010 (Nds. GVBl. S. 576) in der z.Zt. geltenden Fassung.

Anordnung der sofortigen Vollziehung

Nach § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) vom 19.03.1991 (BGBl. I S. 686) in der z.Zt. geltenden Fassung wird im besonderen öffentlichen Interesse die sofortige Vollziehung dieser Verfügung angeordnet.

Diese Anordnung ist erforderlich, um das vordringliche Interesse der Allgemeinheit an einer klar erkennbaren Gliederung des Gemeindegebietes ab dem 01.11.2016 und der Bedeutung für das Meldewesen, die Feuerwehr, Rettungsdienste, Polizei und Post zu folgen und gebotenes sofortiges Handeln zu gewährleisten.

Aus diesen Gründen ist es nicht vertretbar, die Unanfechtbarkeit der Allgemeinverfügung und ggf. den längeren Zeitablauf von Rechtsbehelfsverfahren abzuwarten. Das Individualinteresse eines Einzelnen hat gegenüber dem öffentlichen Interesse an der Änderung der vorgenannten Straßennamen zurückzutreten.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage erhoben werden. Die Klage ist schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten des Verwaltungsgerichts Hannover, Leonhardtstraße 15, 30175 Hannover, oder in Form eines elektronischen Dokuments nach Maßgabe der Niedersächsischen Verordnung über den elektronischen Rechtsverkehr in der Justiz vom 21.10.2011 (Nds. GVBl. S. 367) in der jeweils gültigen Fassung einzulegen. Die Klage wäre gegen die Gemeinde Almstedt, Friedrich-Lücke- Platz 1, 31079 Sibbesse zu richten.

Hinweis

Eine Klage gegen diese Verfügung hat aufgrund der Anordnung der sofortigen Vollziehung keine aufschiebende Wirkung! Gegen die Anordnung der sofortigen Vollziehung kann beim Verwaltungsgericht Hannover, Leonhardtstraße 15, 30175 Hannover ein Antrag auf Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung gestellt werden.

Die betroffenen Anwohner bzw. Gewerbetreibenden sind demgemäß unabhängig davon verpflichtet, umgehend nach Inkrafttreten die Anschriften in Personaldokumenten und Fahrzeugpapieren ändern zu lassen.

Gemeinde Almstedt
Der Gemeindegeldirektor

(Amft)

Sibbesse, den 26.08.2016

**Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kreisentwicklung, Bau und Umwelt
am Montag, den 05.09.2016, 15.30 Uhr
im „Blauen Salon“ der Fachschule Holztechnik & Gestaltung in Hildesheim, Dammtor 1**

Tagesordnung für die öffentliche Sitzung am 05.09.2016

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung am 07.06.2016 – wird nachgereicht -
3. Einwohnerfragestunde
4. Erstellung des Wohnraumversorgungskonzeptes
Abschlussbericht des Pestel-Institutes
5. Sicherung von Natura 2000-Gebieten; gebietsübergreifende Schutzgebietsausweisung
Vorlage-Nr. 1128/XVII
6. Sicherung von Natura 2000-Gebieten; gebietsübergreifende Schutzgebietsausweisung
Vorlage-Nr.: 1137/XVII
7. Raumbedarf der Molitoris-Schule Harsum
Antrag der Kreistagsfraktion Die Unabhängigen vom 19.07.2016
Vorlage-Nr.: 1138/XVII
8. Regionales Raumordnungsprogramm (RROP) für den Landkreis Hildesheim
Beitrittsbeschluss zu den Maßgaben des Genehmigungsbescheids des Amtes für regionale
Landesentwicklung Leine-Weser
Vorlage-Nr.: 1143/XVII
9. Verbesserungen der Busverbindungen in der Gemeinde Harsum
Antrag der Kreistagsfraktion Die Unabhängigen vom 23.08.2016
10. Mitteilungen der Verwaltung
11. Anfragen

Hildesheim, den 29.08.2016

Landkreis Hildesheim
Der Landrat
In Vertretung

gez. Speer

**Bekanntmachung der geänderten Zusammensetzung des Kreiswahlausschusses
für die Kreistagswahl und die Direktwahl des Landrates im Landkreis Hildesheim am
11. September 2016**

Gemäß § 8 Abs. 4 der Niedersächsischen Kommunalwahlordnung mache ich nachfolgend die geänderte Zusammensetzung des Kreiswahlausschusses bekannt:

Vorsitzende: Kreisverwaltungsoberrätin Ingrid Mellin
als Kreiswahlleiterin

Stellvertretende Vorsitzende: Kreisamtsrätin Birgit Armbrrecht
als stellvertretende Kreiswahlleiterin

Mitglieder:

Rudolf Krebsbach
Im Krugfeld 21
31137 Hildesheim

Ursula Ernst
Kolpingstraße 5
31191 Algermissen

Jakob Wagener
Peiner Straße 70
31137 Hildesheim

Walter Algermissen
Steinbergstraße 28
31139 Hildesheim

Sandra Engeroff
Brauhausstraße 40a
31137 Hildesheim

Oliver Carstens
Goslarsche Straße 37
31134 Hildesheim

Stellv. Mitglieder:

Jutta Rübke
Johanna-Kirchner-Straße 28
31139 Hildesheim

Reinhard Weddig
Adolf-Kolping-Straße 44
31139 Hildesheim

Markus Hollenbach
Struckmannstraße 11
31134 Hildesheim

Ernst Wagner
Langes Feld 14
31199 Diekholzen

Gunnar Buckendahl
Lüntzelstraße 1
31134 Hildesheim

Hartmut Jacobs
Hohe Worth 1
31032 Betheln

Hildesheim, 29.08.2016

**Landkreis Hildesheim
Die Kreiswahlleiterin**



Mellin

Sitzung des Kreiswahlausschusses zur Entscheidung über die Zulassung der Wahlvorschläge für die Landratswahl im Landkreis Hildesheim am 11. September 2016

Am **Dienstag, dem 13. September 2016, um 15.00 Uhr**, tritt im Besprechungsraum 208 des Kreishauses, 2. Etage, Bischof-Janssen-Str. 31, 31134 Hildesheim, der Kreiswahlausschuss zusammen.

Tagesordnung

1. Bericht der Kreiswahlleiterin über die Prüfung der Niederschriften der Wahlvorstände
2. Feststellung des endgültigen Ergebnisses der Landratswahl am 11. September 2016 im Landkreis Hildesheim

Zu der Sitzung hat jedermann Zutritt.

Hildesheim, den 30.08.2016

Az.: (910) 12 92/12

**Landkreis Hildesheim
Die Kreiswahlleiterin**



Mellin

Sitzung des Kreiswahlausschusses zur Entscheidung über die Zulassung der Wahlvorschläge für die Kreistagswahl im Landkreis Hildesheim am 11. September 2016

Am **Donnerstag, dem 15. September 2016, um 15.00 Uhr**, tritt im Besprechungsraum 208 des Kreishauses, 2. Etage, Bischof-Janssen-Str. 31, 31134 Hildesheim, der Kreiswahlausschuss zusammen.

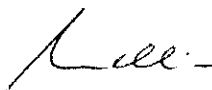
Tagesordnung

1. Bericht der Kreiswahlleiterin über die Prüfung der Niederschriften der Wahlvorstände
2. Feststellung des endgültigen Ergebnisses der Kreistagswahl am 11. September 2016 im Landkreis Hildesheim

Zu der Sitzung hat jedermann Zutritt.

Hildesheim, den 30.08.2016
Az.: (910) 12 92/12

**Landkreis Hildesheim
Die Kreiswahlleiterin**



Mellin

Tagesordnung

**des öffentlichen Teiles der Sitzung des
Ausschusses für Finanzen, Personal und Innere Dienste (A 1)
am 06.09.2016**

1. **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**
2. **Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Personal und Innere Dienste vom 31.05.2016**
3. **Einwohnerfragestunde**
4. **Zum Produkt „Leistungen nach dem AsylbLG“;
Weiterer Sachstandsbericht (unterjährige Entwicklungen) über die Zuweisung von Asylbewerberinnen(Asylbewerber, die Sicherstellung der Wohnraumversorgung sowie über die Erträge und Aufwendungen
- Vorlage Nr. 1090/XVII**
5. **Finanzbericht zum voraussichtlichen Jahresergebnis 2016 (Stand: 30.06.2016)
Bericht der Verwaltung**
6. **Zielcontrollingbericht für die wesentlichen Produkte zum Haushalt 2016
(Stand: 30.06.2016)
- Vorlage Nr. 1164/XVII**
7. **Erhöhung des Stammkapitalanteils beim Theater für Niedersachsen (TfN) GmbH
- Vorlage Nr. 1163/XVII**
8. **Erhöhung des Stammkapitalanteils bei der Kurbetriebsgesellschaft Bad Salzdetfurth mbh
- Vorlage Nr. 1151/XVII**
9. **Mitteilung der Verwaltung**
10. **Anfragen**

Hildesheim, den 30.08.2016

**Landkreis Hildesheim
Der Landrat
Im Auftrag
gez. Rosemann**

Sitzung
des Jugendhilfeausschusses

Am Dienstag, dem 06.09.2016, um 17.00 Uhr,
findet im kleinen Sitzungssaal (Kreishaus „Ebene 1“, Raum 183),
Bischof-Janssen-Straße 31, 31134 Hildesheim,
eine Sitzung des Jugendhilfeausschusses
statt.

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 06.06.2016
3. Einwohnerfragestunde
4. Zwischenbericht zum Projekt „Hilfeplanung in den Hilfen zur Erziehung“
 - Vorlage 1142/XVII
5. Übersicht über die Zuwendungen im Haushaltsjahr 2016 (Budget 20 des Dezernats 4 - Bereich Jugend)
 - Vorlage 1153/XVII
6. Antrag auf Bezuschussung der Familienberatung des Diakonischen Werkes des Ev.-luth. Kirchenkreisverbandes Hildesheim
 - Vorlage 1155/XVII
7. Einrichtung einer gemeinsamen Adoptionsvermittlungsstelle der Landkreise Hildesheim und Peine zum 01.01.2017
 - Vorlage 1157/XVII
8. Berichtswesen im Dezernat 4 - Soziales, Jugend, Gesundheit und Sport;
hier: Jahresberichte 2015
 - Vorlage 1107/XVII
9. Wesentliche Produkte gem. § 4 Abs. 7 GemHKVO;
Controllingbericht des Dezernats 4 zur Zielerreichung im 1. Halbjahr 2016
 - Vorlage 1145/XVII
10. Landesstatistik zu den Aufwendungen für Kindertagesbetreuung
 - Vorlage 1161/XVII
11. Situation der unbegleiteten minderjährigen Ausländer im Landkreis Hildesheim;
Inobhutnahmen und Vormundschaften
 - Mdl. Bericht der Verwaltung
12. Konzept Gastfamilien
 - Vorlage 1159/XVII.

13. KiTa-Förderung 2016 - Anträge von Gemeinden und freien Trägern auf Gewährung einer
Zuwendung aus Mitteln der Kindertagesstätten-Förderung
- Vorlage 1130/XVII
14. Bedarf an zusätzlichen Elternkursen für Flüchtlingsfamilien analog „Griffbereit“ und „Rucksack“
- Vorlage 1162/XVII
15. Erfolg oder Misserfolg von PiaF
- Antrag der CDU-Fraktion vom 24.08.2016
16. Mitteilungen der Verwaltung
17. Anfragen

Im Anschluss daran findet der nichtöffentliche Teil der Sitzung statt.

Hildesheim, d. 30.08.2016

Landkreis Hildesheim
Der Landrat
In Vertretung

gez. Wöhler